



Zug, 31. Oktober 2009, 17:30 Uhr

247 / MEDIENMITTEILUNG

Menzingen: Tragischer Verkehrsunfall fordert ein Todesopfer

Bei einem Autounfall ist ein 19-jähriger Mann ums Leben gekommen. Ein gleichaltriger Kollege wurde mit schweren Verletzungen ins Spital geflogen.

Die beiden 19-Jährigen waren am Samstagnachmittag (31. Oktober 2009), kurz nach 13:00 Uhr, auf der Kantonsstrasse von Menzingen in Richtung Finstersee (Gemeinde Menzingen) unterwegs, als ihr Auto auf der Höhe Brättigen von der Strasse abkam und frontal in eine kleine Kapelle am Strassenrand prallte. Der Beifahrer zog sich so schwere Verletzungen zu, dass er noch auf der Unfallstelle verstarb. Der Lenker wurde schwerst verletzt durch die Rega ins Spital geflogen.

Nach ersten Erkenntnissen muss man davon ausgehen, dass der Lenker zu schnell unterwegs war. Beide Männer sind Schweizer und stammen aus dem Kanton Zug.

Neben Einsatzkräften der Rega, des Rettungsdienstes Zug und der Zuger Polizei stand für die Bergung und den Verkehrsdienst auch die Freiwillige Feuerwehr Zug mit rund 15 Personen im Einsatz.

Die Kantonsstrasse war beim entsprechenden Abschnitt für rund vier Stunden nur einspurig befahrbar und musste zeitweise in beide Fahrrichtungen gesperrt werden.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen zur Verfügung (T 041 728 41 25 oder 079 340 86 08).